

Anfrage Nr.: AF1350/21

Datum: 08.04.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Friesacher Weg

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Rahmen der Sitzungen des Stadtbezirksbeirates Leuben hatte ich in den vergangenen Sitzungen bereits wiederholt zur Beschilderung des Friesacher Wegs als Spielstraße um Stellungnahme bzw. entsprechende Veranlassung gebeten. Da ich bis zum heutigen Tage noch keine Rückmeldung bekommen habe, bitte ich nun auf diesem Wege um Antworten.

Beim Friesacher Weg handelt es sich um eine Mischverkehrsfläche mit einer schwer einsehbaren 90-Grad-Biegung, an deren Ende sich ein Wendehammer befindet. Die Zufahrt zum Friesacher Weg erfolgt, ähnlich wie beim Feldkirchner Weg, über einen abgesenkten Bordstein von der Klagenfurter Straße. Die Anwohner des Friesacher Wegs schilderten, dass regelmäßig Kinder auf der Mischverkehrsfläche des Friesacher Weges spielen würden und Fahrzeuge zu oft, und aus deren Sicht zu schnell, auf die schwer einsehbare 90-Grad-Biegung zufahren würden.

In diesem Zusammenhang ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Sind der Stadtverwaltung Verkehrsunfälle oder Beschwerden über mangelnde Verkehrssicherheit im Bereich des Friesacher Weges bekannt?
2. Aus welchem Grund ist der Friesacher Weg, anders als der parallel laufende und ähnlich angelegte Feldkirchner Weg, nicht als Spielstraße ausgeschildert?

Besteht die Möglichkeit, die entsprechende Beschilderung noch vorzunehmen?

3. Welche Möglichkeit wird seitens der Stadtverwaltung gesehen, die schwer einsehbare 90-Grad-Biegung verkehrssicherer zu gestalten?

Ich bedanke mich vorab für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Thomas Ladzinski